



Mettmann Hochdahl Erkrath Wülfrath

Chöre singen Liebeslieder grenzenlos

Zum 150-jährigen Bestehen treten die Chöre von St. Lambertus mit dem Musical „Love is in the Air“ in der Stadthalle auf.

VON CHRISTIANE BOURS

mettmann Die Beatles besangen sie mit „All you need is love“, Marianne Rosenberg drückte es mit „Er gehört zu mir“ aus, Whitney Houston hauchte „I will always love you“ und Rolf Zuckowski feierte „Die Vogelhochzeit“ - keine Frage, die Liebe hat schon viele Musiker inspiriert. Eine Auswahl der schönsten und bekanntesten Liebeslieder werden dem Publikum am Samstag, 13. Juni, um 18 Uhr und am Sonntag, 14. Juni, um 15.30 Uhr mit dem Musical „Love is in the air - Liebeslieder grenzenlos“ in der Mettmanner Stadthalle präsentiert.

„Zum 150-jährigen Bestehen der Chormusik in St. Lambertus wollten wir nicht einfach nur einen Festakt halten, sondern wir wollten die ganze Chorfamilie, also alle Generationen, zusammenbringen“, erklärt Kantor Matthias Röttger. Zur Chorfamilie gehören rund 130 Sänger im Alter von fünf bis 80 Jahren. Sie alle werden in der Stadthalle auf der Bühne stehen und gemeinsam mit Solosängerin Ulrike Kemper, Tänzern des „Kinder- und Showtanzentrums Constanze Krauss“ und einer Band auf der Bühne stehen.

Die Vorbereitungen zu diesem großen Konzert laufen natürlich schon seit vielen Monaten. „Die Halle habe ich schon vor eineinhalb Jahren gebucht“, sagt Röttger. Damals begannen auch die Überlegungen, wie man die fünf Chöre zusammenbringen kann. Alleine 105 Kinder und Jugendliche singen in drei Kinder- und Jugendchören.

Gemeinsam mit den Erwachsenen werden sie aber nicht einfach nur Liebeslieder singen, das Musical wird natürlich auch eine Handlung haben - „eine herzerreißende Liebesgeschichte“, wie Matthias Röttger schmunzelnd berichtet. Diese beginnt bereits im Kindergarten, setzt sich in der Schule fort, wird in der Jugend richtig stürmisch und reicht schließlich bis ins hohe Alter. „Auch unser 80-Jähriger tanzt mit“, freut sich Röttger. Denn die verschiedenen Chöre studieren nicht nur eifrig ihre Lieder ein, auch die Choreographie, die sich Constanze Krauss ausgedacht hat, muss geübt werden. Für manche Chormitglieder ist es übrigens das erste Mal, dass sie weltliche Musik singen. Mit seinem Team hatte Matthias Röttger lange Liederbücher gewälzt, um passende Liebeslieder aus den vergangenen 150 Jahren zu finden. So singt der Kinderchor „Die Vogelhochzeit, andere Lieder wie „Loreley“ oder „Thank you for the music“ singen alle gemeinsam.

Die Einnahmen des Konzerts fließen nach Abzug der Kosten in die Chorarbeit. Denn Matthias Röttger hat viele Ideen für die Zukunft. So soll es 2016 ähnlich wie schon 2014 mit „Elias“ ein gemeinsames Konzert mit Chor und Orchester geben. Geplant ist, John Rutters „Mass of the children“ aufzuführen.

Chöre singen Liebeslieder grenzenlos

Zum 150-jährigen Bestehen treten die Chöre von St. Lambertus mit dem Musical „Love is in the Air“ in der Stadthalle auf.

VON CHRISTIANE BOURS

METTMANN Die Beatles besangen sie mit „All you need is love“, Marianne Rosenberg drückte es mit „Er gehört zu mir“ aus, Whitney Houston hauchte „I will always love you“ und Rolf Zuckowski feierte „Die Vogelhochzeit“ – keine Frage, die Liebe hat schon viele Musiker inspiriert. Eine Auswahl der schönsten und bekanntesten Liebeslieder werden dem Publikum am Samstag, 13. Juni, um 18 Uhr und am Sonntag, 14. Juni, um 15.30 Uhr mit dem Musical „Love is in the air – Liebeslieder grenzenlos“ in der Mettmanner Stadthalle präsentiert.

„Zum 150-jährigen Bestehen der Chormusik in St. Lambertus wollten wir nicht einfach nur einen Festakt halten, sondern wir wollten die ganze Chorfamilie, also alle Generationen, zusammenbringen“, erklärt Kantor Matthias Röttger. Zur Chorfamilie gehören rund 130 Sänger im Alter von fünf bis 80 Jahren. Sie alle werden in der Stadthalle auf der Bühne stehen und gemeinsam mit Solosängerin Ulrike Kemper, Tänzern des „Kinder- und Showtanzentrums Constanze Krauss“ und einer Band auf der Bühne stehen.

Die Vorbereitungen zu diesem großen Konzert laufen natürlich schon seit vielen Monaten. „Die



Die Kinderchorgruppe von St. Lambertus hat fleißig geprobt und freut sich auf die Auftritte.

FOTO: PRIVAT

Halle habe ich schon vor eineinhalb Jahren gebucht“, sagt Röttger. Daraus begannen auch die Überlegungen, wie man die fünf Chöre zusammenbringen kann. Alleine 105 Kinder und Jugendliche singen in drei Kinder- und Jugendchören.

Gemeinsam mit den Erwachsenen werden sie aber nicht einfach

nur Liebeslieder singen, das Musical wird natürlich auch eine Handlung haben – „eine herzerreißende Liebesgeschichte“, wie Matthias Röttger schmunzelnd berichtet. Diese beginnt bereits im Kindergarten, setzt sich in der Schule fort, wird in der Jugend richtig stürmisch und reicht schließlich bis ins hohe

Alter. „Auch unser 80-Jähriger tanzt mit“, freut sich Röttger. Denn die verschiedenen Chöre studieren nicht nur eifrig ihre Lieder ein, auch die Choreographie, die sich Constanze Krauss ausgedacht hat, muss geübt werden. Für manche Chormitglieder ist es übrigens das erste Mal, dass sie weltliche Musik sin-

VORVERKAUF

**Der Vorverkauf läuft:
Eintritt zwölf Euro“**

Termin Samstag, 13. Juni, um 18 Uhr, Sonntag, 14. Juni, um 15.30 Uhr.

Ort Neandertalhalle.

Eintritt 12 Euro, ermäßigt 7 Euro.
Vorverkauf Ticketzentrale auf dem Markt, Buchhandlung Schlüter in der Kö-Galerie, Tanzzentrum Constanze Krauss, Neanderstraße 77.

Infos: www.kirchenmusik-lambertus.de

gen. Mit seinem Team hatte Matthias Röttger lange Liederbücher gewälzt, um passende Liebeslieder aus den vergangenen 150 Jahren zu finden. So singt der Kinderchor „Die Vogelhochzeit, andere Lieder wie „Loreley“ oder „Thank you for the music“ singen alle gemeinsam.

Die Einnahmen des Konzerts fließen nach Abzug der Kosten in die Chorarbeit. Denn Matthias Röttger hat viele Ideen für die Zukunft. So soll es 2016 ähnlich wie schon 2014 mit „Elias“ ein gemeinsames Konzert mit Chor und Orchester geben. Geplant ist, John Rutters' „Mass of the children“ aufzuführen.

[→ Impressum](#) [→ Kontakt](#)